

Rettung - *kommt sie von oben?*



Herzlich willkommen zum Abend der Hoffnung

Chronologie der Ereignisse 2010:

- **5. August:** Die kleine Gold- und Kupfermine San José am Rand von Copiapo in der chilenischen Atacama-Wüste stürzt ein - 33 Bergleute gelten zunächst als vermißt
- **7. August:** Erste Rettungsversuche entwickeln sich zum Drama: **Helfer** v. OBEN werden durch Steinschlag beinahe selbst verschüttet.
- **12. August:** Erklärung des Bergbauministeriums - „posibilidades de hallar con vida a los mineros son bajas...“
- **19 August:** Sonden suchen bis zu 726 m im Erdinnern nach Lebenden.
- **22. August:** Die Sensationsmeldung geht um die Welt: Die Verschütteten werden knapp 700 Meter unter Tage lebend geortet.
„Hier sind 33 Personen. Wir sind alle am Leben“ „Estamos bien en el refugio los 33“.
- **23. August:** Info, dass Rettung bis Weihnachten dauern kann!
- **31. August:** Beginn der Bohrung eines Rettungsschachts
- **11. Sept.:** Metaldiebe stehlen wichtiges Gerät
- **9. Oktober:** Rettungsbohrung erreicht den Werkstatttraum

OREMOS

POR

QUE ESTAN ATRAPADOS EN
MINA SAN JOSE

Accidente Minero: ¿Quiénes son?

 Florencio Avalos Silva	 Carlos Barrios Contreras	 Franklin Lobos Ramirez	 Jymni Sánchez Lagüe	 Victor Zamora Bugueño	 Samuel Avalos Acuña	 Raúl Bustos Bábuez	 Juan Carlos Palma	 Juan Carlos Aguilar Gavate	 Renán Avalos Silva	
 Claudio Acuña Cortés	 Yonni Barrios Rojas	 Carlos Bugueño Alfaro	 Pedro Cortez Contreras	 Jorge Galleguillos Orillana	 Mario Gómez Heredia	 Daniel Herrera Campos	 Edison Peña Vizarro	 Omar Reygada Rojas	 Pablo Rojas Villacorta	 Esteban Rojas Carrizo
 Victor Segovia Rojas	 Darío Segovia Rojo	 Mario Sepúlveda Espinace	 Ariel Torres Yáñez	 Luis Urzua Iribarren	 Alex Vega Salazar	 Richard Villarreal Godoy	 Claudio Yáñez Lagos	 José Henríquez González	 José Ojeda Vidal	 Carlos Ramírez Silva

VALLENAR Y FREMONT

Rettung von Oben !

13. Oktober 2010 (*nachdem eine Rettungskraft zu den Grubenarbeitern abgeseilt wurde*)

Die Rettungskapsel "Phönix" mit dem ersten Kumpel, Florencio Avalos, erreicht die Erdoberfläche.



Das Wunder von Chile

Gerettet!

Donnerstag, 14. Oktober 2010 1,80 €

Bild

UNABHÄNGIG · OBERPARTeilICH

www.bild.de



Auf diesen Kiss ihres Mannes hat die Bergmanns-Frau 69 Tage lang gewartet! Gestern fiel sich das Paar nach mehr als zwei Monaten in die Arme. Endlich! Bis zum gestrigen Abend wurden die meisten der 33 verschütteten Bergleute in Chile aus 700 Meter Tiefe geborgen. Es war die spektakulärste Rettungsaktion aller Zeiten: In einer nur 33 Zentimeter schmalen Rettungskapsel schwebten die Kumpel von Copalpo aus ihrem Verlies in die Freiheit. Alles zum Wunder von Chile - Sonderseiten 2-6



Der erste Blick in die Freiheit! Um 13.30 Uhr war kein Yago Barrios (32) noch alive geblieben. Der nächste Bergmann ist gerettet!



BILD am 14. Okt. 2010

Gerettet! Mit dieser Schlagzeile erschien BILD am 14. Oktober 2010

Rettung und Dank

•Gracias Señor !

DANKE HERR!!!



3 Jahre später (2013!!)

Die Ermittlungen gegen die Betreiber der Unglücksgrube werden Anfang August 2013 eingestellt. Niemand muß Rechenschaft geben, weder Betreiber noch staatliche Bergbaubehörde. Grund: Ursachen des Unglücks, unklar, lt. Richter.



„Ich möchte ein tiefes Loch graben und mich darin verstecken“, sagte Sepulveda der Nachrichtenagentur AP. „Nur dieses Mal möchte ich, dass niemand mich findet.“

"It was the act of God right there. We had water," Sepulveda said. "It tasted foul but it didn't poison us, even though it was tainted. We allowed ourselves a few small sips each day."

The sound of drilling from rescuers could be heard from time to time, but it wasn't until more than two weeks later that aid actually reached the miners.

"The 17 days before that moment were pure hell," Sepulveda said. So much so, the miners had actually sworn to maintain a "Pact of Silence" about that time.

However, that "silence" sparked rumors among family members and in the press that the miners were having – and hiding – sex.

"Nothing like that ever went on," Sepulveda said, who found the

MARINKOMC/GETTY

TV grab taken from a video released Sunday Aug. 29, 2010 by Chile's Government shows some of 33 trapped miners the San

cdn.adnxs.com gelesen

3 Jahre später (2013!!)

Der Letzte



Der letzte Kumpel ist in Freiheit. Louis Urzua streckt die Hand in die Höhe. Rechts steht Chiles Präsident Sebastian Pinera

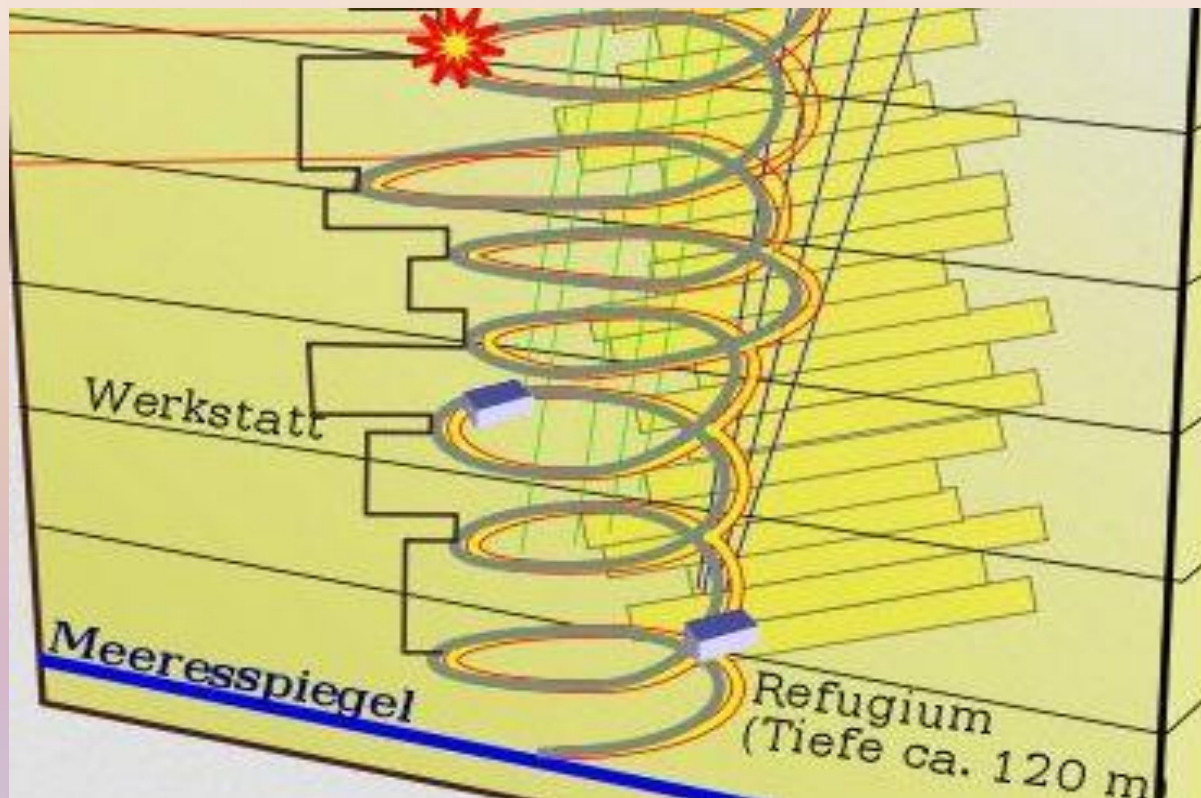
Foto: AP/dpa

Louis Urzua (55) war der Letzte. der die Mine verließ.

Was auffällt !

- Ausweglose Situation!
- Arbeiter finden einen **Zufluchtsort!**
- Hilfe kann **NUR von OBEN** kommen
- Der Helfer kommt selbst zuerst herab!
- Zeitliche Rettung hilft nicht wirklich!
- Du brauchst eine festes Fundament für Dein Leben!
- Dann kannst Du wirklich „Gracias Señor“ sagen!

Ausweglose Situation



Sie reden gehässig über andere und verleumden sie. Sie hassen Gott, sind gewalttätig, hochmütig und prahlerisch. Im Bösen sind sie sehr erfinderisch, und ihre Eltern verachten sie.... Römer 1 (NeÜ)

Es ist kein Unterschied, ... **alle** haben gesündigt und erreichen nicht die Herrlichkeit Gottes...

(EÜ)

Römer 3

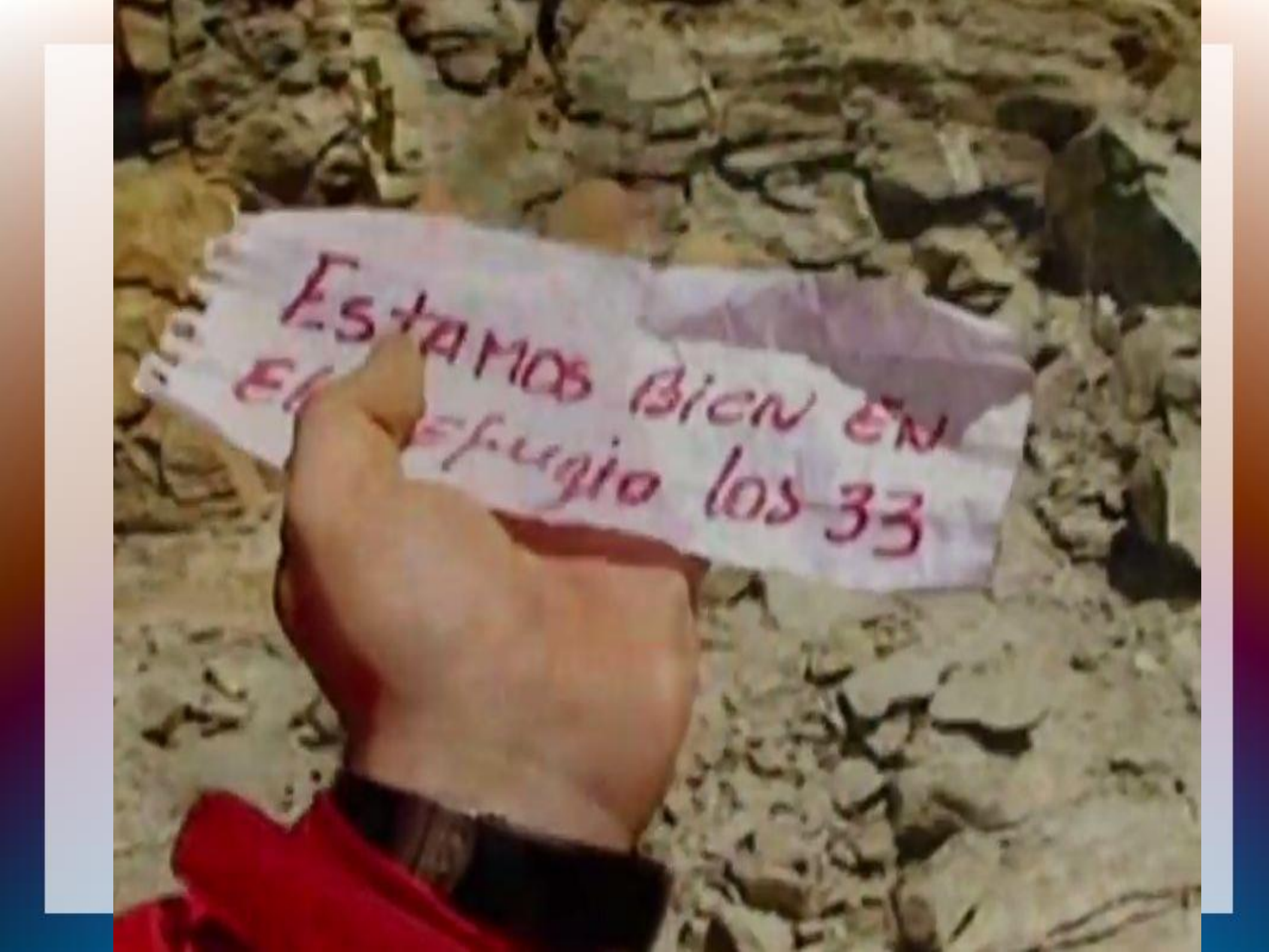
Wir brauchen einen Zufluchtsort !

und werden umsonst gerechtfertigt
durch seine Gnade, durch die
Erlösung, die in Christus Jesus ist...

Rö.3

Du bist ein Bergungsort für mich;
vor Bedrängnis behütetest du mich;
du umgibst mich mit Rettungsjubel.

(Sela.) ... Ps. 32



Estamos bien en
el refugio los 33

Hilfe kann NUR von OBEN kommen

Ich blicke hinauf zu den Bergen:
Woher kann ich Hilfe erwarten?
Meine Hilfe kommt von dem Herrn,
dem Schöpfer von Himmel und Erde.
- Ps. 122 (NeÜ)

Gott aber erweist seine Liebe gegen
uns darin, daß Christus, da wir noch
Sünder waren, für uns gestorben ist.
Rö. 5 (EÜ)

Der Helfer kommt selbst zuerst herab!



Eine **ewige** Rettung brauchen wir !

- **zeitliche Rettung hilft nicht wirklich !**

Christus aber... mit seinem eigenen Blut, ist ein für allemal in das Heiligtum eingegangen, als er eine **ewige Erlösung** erfunden hatte. - Hebr. 10

Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, **hat ewiges Leben** und kommt **nicht** ins Gericht, sondern er ist aus dem Tod in das Leben übergegangen... - Joh. 5

Denn ich werde ihren Ungerechtigkeiten gnädig sein, und ihrer Sünden und ihrer Gesetzlosigkeiten werde ich **nie mehr** gedenken... - Hebr. 8

Mario Sepulveda

**„Ich möchte ein
tiefes Loch graben
und mich darin
verstecken“, „Nur
dieses Mal möchte
ich, dass niemand
mich findet.“**



MARINKOVIC/GETTY

TV grab taken from a video released Sunday Aug. 29, 2010 by Chile's Government shows some of 33 trapped miners the San

cdn.adnxs.com gelesen

"That was one act of God right there. We had water," Sepulveda said. "It tasted foul but it didn't poison us, even though it was tainted. We allowed ourselves a few small sips each day."

The sound of drilling from rescuers could be heard from time to time, but it wasn't until more than two weeks later that aid actually reached the miners.

"The 17 days before that moment were pure hell," Sepulveda said. So much so, the miners had actually sworn to maintain a "Pact of Silence" about that time.

However, that "silence" sparked rumors among family members and in the press that the miners were having – and hiding – sex.

"Nothing like that ever went on," Sepulveda said, who found the



...wie werden wir entfliehen, wenn wir eine so große Errettung vernachlässigen?

NEÜ: Wie sollen wir da der Strafe entgehen, wenn wir eine so großartige Rettungsbotschaft missachten?

Hebr. 2,3

Das Wunder von Chile

Gerettet!

Donnerstag 14. Oktober 2010 1,50 €

Bild

UNABHÄNGIG · OBERPARTeilICH

www.bild.de

Auf diesen Kuss ihres Mannes hat die Bergmanns-Frau 69 Tage lang gewartet! Gestern fiel sich das Paar nach mehr als zwei Monaten in die Arme. Ein Licht bis zum gestrigen Abend wurden die meisten der 33 verschütteten Bergleute in Chile aus 700 Meter Tiefe geborgen. Es war die spektakulärste Rettungsaktion aller Zeiten! In einer nur 50 Zentimeter schmalen Rettungskapsel schwebten die Kameraden von Copiapó am ihrem Verlies in die Freiheit. Alles zum Wunder von Chile - Sondersseiten 2-5

4 Sondersseiten

11:48 Uhr: Claudio Paredes Lopez (14) wird auf einen Tragaussensystem, bestehend aus drei Apparaten für seine Befreiung

Das erste Bild in der Freiwelt um 11:30 Uhr wird zum Mega-Sensation (12) auch dabei gezeigten, das letzte Bergleute ist gewartet

Gerettet! Mit dieser Schlagzeile erschien BILD am 14. Oktober 2010